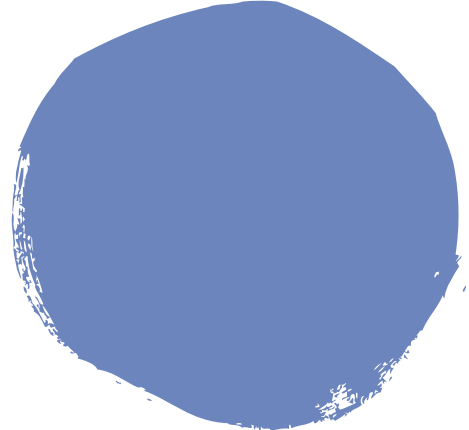
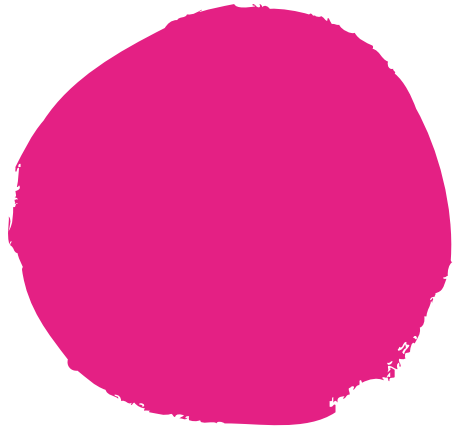


Ab in die
Mitte!
Die Innenstadt-Offensive
Hessen



AUSSCHREIBUNG
WETTBEWERB 2015



HESSEN



Hessisches Ministerium
für Umwelt, Klimaschutz,
Landwirtschaft und
Verbraucherschutz

Kontakt:
Karin Jasch
Mainzer Str. 80
65189 Wiesbaden

Fax: +49(0)611 - 815 1947
E-Mail: karin.jasch@umwelt.hessen.de

AUSSCHREIBUNG WETTBEWERB 2015

INHALT

- 4 INNENSTÄDTE UND ORTSZENTREN SIND SPIEGELBILDER STÄDTISCHEN LEBENS
- 5 DER WETTBEWERB „AB IN DIE MITTE!“
- 5 KOOPERATIONEN UND LOKALE PARTNERSCHAFTEN
- 5 VERANSTALTUNGSZEITRAUM
- 5 FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG
- 6 BEWERBUNGSINHALTE
- 7 JURY UND NETZWERK
- 7 BEWERBUNGSFORMULAR UND BEWERBUNGSFRIST
- 8 INITIATOREN UND SPONSOREN

INNENSTÄDTE UND ORTSZENTREN SIND SPIEGELBILDER STÄDTISCHEN LEBENS

Innenstädte und Ortszentren sind die Visitenkarten unserer Städte und Gemeinden. Sie sind zugleich Wohn- und Arbeitsstandort, bieten Bildungs-, Kultur- und Freizeiteinrichtungen, verfügen über Einkaufs- und Gastronomieangebote. Lebendige und attraktive Innenstädte bieten ihren Bürgerinnen, Bürgern und Besuchern Lebensqualität und Identifikationspunkte. Kurz: Innenstädte und Ortszentren sind Spiegelbild städtischen Lebens. Der Erhalt ihrer Lebensfähigkeit und ihre nachhaltige Entwicklung sind die entscheidende Herausforderung für Städte und Gemeinden.

Mit „Ab in die Mitte! Die Innenstadt-Offensive Hessen“ setzt das Land Hessen gemeinsam mit Partnern aus dem öffentlichen Bereich und der privaten Wirtschaft ein Zeichen, um neue Impulse für die Stadtentwicklung einzufordern und damit das Augenmerk der Öffentlichkeit auf die Attraktivität der Zentren zu lenken.

„Ab in die Mitte!“ ist eine Initiative, die von öffentlicher und privater Seite finanziert und durchgeführt wird – ein echtes Gemeinschaftsprojekt.

Tragen Sie durch Ihre Teilnahme am Wettbewerb „Ab in die Mitte!“ 2015 dazu bei, dass der begonnene Prozess erfolgreich weiter entwickelt und ein kreativer Dialog vor Ort zur Innenstadtbelebung geführt wird.

Auch in diesem Jahr gibt es die Bewerbungsmöglichkeit für private Initiativen, die sich gemeinsam mit den Kommunen der Aufgabe stellen wollen. Das gilt auch für die ausdrückliche Möglichkeit, an bereits durch „Ab in die Mitte!“ geförderte und abgeschlossene Projekte anzuknüpfen und als Beitrag zur neuen Bewerbung beizusteuern.

DER WETTBEWERB „AB IN DIE MITTE!“

Der Wettbewerb richtet sich an alle hessischen Städte und Gemeinden, an private Organisationen, Vereine, Verbände, Bürgerinnen und Bürger.

Antragsteller können neben der Stadt/Gemeinde auch private Initiativen (z. B. Werbegemeinschaften) sein, sofern sie eine enge Kooperation mit der Kommune nachweisen. Auch interkommunale Bewerbungen sind möglich.

Im Zentrum des Wettbewerbs steht die nachhaltige Belebung und Attraktivitätssteigerung von Innenstädten, Stadtteil- und Ortszentren durch gemeinsam erarbeitete Konzepte und Strategien.

Inhaltliche Schwerpunkte sollen dabei sein:

- die kulturelle Identität und das Alleinstellungsmerkmal sichern und weiter entwickeln,
- die Multifunktionalität der Innenstädte erhalten,
- ein breites Angebot für alle Bevölkerungsgruppen, insbesondere für Familien, Kinder, Jugendliche und ältere Menschen, sichern und entwickeln,
- Verwaltung, Handel, Gastronomie und Kultur vernetzen,
- neue Impulse für Erlebnisqualität und Verweildauer schaffen.

KOOPERATIONEN UND LOKALE PARTNERSCHAFTEN

Ziel ist, die öffentliche Wahrnehmung für die Handlungsfelder der Innenstädte zu verbessern. In Kooperation mit den relevanten Akteuren sollen Strategien entwickelt werden, die insbesondere eine öffentlichkeitswirksame Inszenierung der Innenstädte in den Bereichen Image, Kunst, Kultur und Kommunikation verfolgen. Die Vorbereitung und Umsetzung

Ab in die Mitte!

Die Innenstadt-Offensive Hessen

der Projekte vor Ort soll in einer Arbeitsgruppe erfolgen, die alle relevanten Akteure vereint.

Neben Vertretern der Kommune sind vor allem auch private und bürgerschaftliche Initiativen, wie Einzelhändler, Werbegemeinschaften und Vereine, angesprochen.

Die Arbeitsgruppe soll folgende Leistungen erbringen:

- die Entwicklung von Projektideen
- die Einbindung der Bürgerinnen und Bürger
- die Durchführung des Projektes
- die Öffentlichkeitsarbeit in Abstimmung mit der Gesamtöffentlichkeitsarbeit
- die Dokumentation und Bewertung der Maßnahmen.

VERANSTALTUNGSZEITRAUM

Die Projekte bzw. Aktionen müssen mindestens sieben Veranstaltungstage einschließlich Wochenende im Zeitraum Juni bis Oktober 2015 umfassen. Dabei darf der Veranstaltungszeitraum geteilt sein, solange diese Teilveranstaltungen im Rahmen des Gesamtprojektes „Ab in die Mitte!“ kommuniziert werden. In begründeten Ausnahmefällen kann die Jury Projekte, die von diesem Zeitraum abweichen, zur Förderung vorschlagen.

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

Die von der Jury ausgewählten Kommunen und Initiativen erhalten für die Umsetzung der Projekte eine finanzielle Unterstützung. Gefördert werden können die Kosten der Vorbereitung und Durchführung wie:

- Planungen
- Konzeptentwicklung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Bürgerbeteiligung
- Image- und Mitmachaktionen mit thematischem und räumlichem Bezug zur Innenstadt, zum Stadtteil- oder Ortszentrum.

Die ausgezeichneten Projekte werden im Wege der Anteilsfinanzierung befristet auf das Jahr 2015 und in der Gesamtfinanzierung begrenzt gefördert.

BEWERBUNGSINHALTE

Im Wettbewerbsbeitrag sollen die besondere Situation der Innenstadt, des Stadtteilzentrums oder des Ortskerns, die Projektidee und die Einbindung in ein Gesamtkonzept dargestellt werden.

Die wesentlichen Inhalte der Bewerbung sind:

1. Situationsbeschreibung und Alleinstellungsmerkmal

- Kurzdarstellung der Ist-Situation vor Ort. Beschreibung der vorhandenen Stärken und Entwicklungsperspektiven der Innenstadt, des Stadtteils oder des Ortskerns unter besonderer Berücksichtigung des speziellen Profils und des Alleinstellungsmerkmals der Kommune.
- Beschreibung von Defiziten, Funktionsverlusten und Handlungsbedarf.

2. Idee und Ziel

Beschreibung der Projektidee, des besonderen Projektanspruchs und der Zielvorstellungen. Zu folgenden Punkten sollten Angaben gemacht werden:

- Neue Projektidee oder Weiterentwicklung eines bereits etablierten „Ab in die Mitte!“-Projektes
- Bezug zum Alleinstellungsmerkmal / Profilierung des Standortes
- Innovation, Kreativität, Originalität des Projektes
- Konkrete Realisierungsvorstellungen
- Dauer des Projektes
- Umfang (Anzahl) der Veranstaltungen
- Nachhaltige Wirkung des Projektes

3. Gesamtstrategie und konzeptionelle Einbindung

Darstellung der Gesamtstrategie für die Innenstadt, wie z. B. Leitbild, Stadtmarketing oder Standortgemeinschaften.

Welcher Bezug besteht zwischen Projektidee und Gesamtstrategie? Bestehen Verbindungen des Projektes mit anderen Aktivitäten im Stadtmarketing?

4. Lokale Kooperation und Partnerschaften

In welcher Weise und welchem Umfang sind Akteure aus den Bereichen Handel, Handwerk, Dienstleistungen, Gastronomie, Verwaltung sowie Bürgergruppen, Vereine, Schulen, Kirchen, in die Planung, Umsetzung und Finanzierung eingebunden?

5. Öffentlichkeitsarbeit - Kommunikation von „Ab in die Mitte!“

- Welche Ideen und Konzepte sind für die Öffentlichkeitsarbeit sind vorgesehen?
- Welche medienwirksamen Strategien sind geplant?
- Welcher Bezug besteht zu den Zielen der Gesamtinitiative auf Landesebene?

6. Detaillierte Projektbeschreibung

Darstellung der konkreten Aktionen für die Innenstadt, das Stadtteil- oder Ortszentrum.
In welchem Zeitraum soll welches Projekt umgesetzt werden?

7. Kosten und Finanzierung

- Wie hoch sind die Kosten?
- Wie hoch sind kalkulierten Ausgaben für Sachleistungen, Öffentlichkeitsarbeit, etc.?
- Wie hoch ist die beantragte Förderung? Bitte in 100 Euro Schritten angeben!

JURY UND NETZWERK

Die Jury

Die Jury besteht aus Vertreterinnen und Vertretern der Initiatoren sowie aus weiteren fachkundigen Personen. Die Jury ermittelt die zur Auszeichnung vorgesehenen Projekte im Wettbewerb. Ihre Entscheidung ist endgültig, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Entscheidung der Jury und die Preisträger werden im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung voraussichtlich im Frühjahr 2015 bekannt gegeben.

Das Netzwerk

Im Frühjahr 2015 wird ein öffentliches „Ab in die Mitte!“-Netzwerk stattfinden. Im Rahmen dieser Veranstaltung präsentieren die Preisträger 2015 ihre beispielhaften Strategien und Projekte für „Ab in die Mitte!“ 2015. Die guten Beispiele der verschiedenen Standorte sollen zu einer Teilnahme am Wettbewerb motivieren. Es sind daher alle Bewerber herzlich eingeladen.

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für die Landessieger 2015 verbindlich.

BEWERBUNGSFORMULAR UND BEWERBUNGSFRIST

Für die Bewerbung steht im Internet ein Bewerbungsformular unter www.abindiemitte-hessen.de zur Verfügung oder kann angefordert werden bei Imorde, Projekt- & Kulturberatung GmbH.
Bitte verwenden Sie dieses Formular für Ihren Wettbewerbsbeitrag.

Darüber hinaus benötigen wir von Ihnen eine CD mit:

- einem digitalen (jpg) Innenstadtplan, der die Veranstaltungsfläche(n) zeigt
- einige Fotos (jpg), die das Besondere Ihrer Stadt - Ihr Alleinstellungsmerkmal zeigen

Senden Sie die Bewerbungsunterlagen einschließlich der Anlagen auf postalischem Wege und per E-Mail bis spätestens zum **11. Februar 2015** (es gilt das Datum des Poststempels) an:

Imorde, Projekt- & Kulturberatung GmbH
Schorlemer Straße 4 • 48143 Münster
Telefon: 0251 - 520 93-0 • Fax: 0251 - 520 93-33
E-Mail: info@imorde.de
www.abindiemitte-hessen.de

AUSSCHREIBUNG WETTBEWERB 2015

INITIATOREN UND SPONSOREN

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Hessischer Städtetag
- Hessischer Städte- und Gemeindebund
- Arbeitsgemeinschaft Hessischer Industrie- und Handelskammern
- Arbeitsgemeinschaft der Hessischen Handwerkskammern
- Handelsverband Hessen e.V.
- HA Hessen Agentur
- DEHOGA Hessen e.V.
- Fokus Development AG
- Binding Brauerei AG
- REWE Markt GmbH, Region Mitte

Die Medienpartner der Initiative sind:

- hr4
- Frankfurter Rundschau
- HNA HESSISCHE/NIEDERSÄCHSISCHE ALLGEMEINE
- Wiesbadener Kurier
- Wiesbadener Tageblatt

